

wozu die Herren Kirchen-Patros, Landesälteste Herrmann v. Franken-berg-Ludwigsdorf auf Glinau, Regierungs-Rath v. Roscielski auf Bonhofen, v. Scheel auf Schierfau und v. Spiegel auf Wendgim...

?? Nicolai, 11. Febr.* Hinter der neugebauten schönen katholischen Kirche befindet sich ein Platz, welcher zur Aufnahme der irdischen Ueberreste sowohl der katholischen als auch der evangelischen Gemeinde bestimmt ist...

(Notizen aus der Provinz.) * Gdrlich. Ist der „Anzeiger“ gut unterrichtet, so steht ein neuer Wahlkampf in Betroff des erledigten Kämmerers bevor. Herr Aldermann soll nämlich definitiv die zweite Bürgermeisterei in Erfurt angenommen haben...

† Breslau, 12. Febr. [Börse.] Die Stimmung war sehr animirt und Oesterreich. Effekten wurden wesentlich höher bezahlt. National-Anleihe 52%, Credit 58-58%, wiener Währung 69-69% bezahlt...

Die Börsen-Commission. Durch sehr mäßige Zufuhren und Anberietungen von Bodenlagern, so wie Mangel an Auswahl in guten Qualitäten hatten wir am heutigen Marke in allen Getreidearten nur ein schwaches Geschäft...

Nachrichten aus dem Großherzogthum Posen. * Wisla, 11. Febr. [Tagesgeschichte.] Vorigen Dienstag traf hier selbst der neu ernannte Regierungs-Präsident von Posen, Hr. Rother...

betrat die Stadt Glogau den Rechtsweg. Das richterliche Erkenntnis erster Instanz entschied zu ihren Gunsten, indem es auf eine Obergerichtsbekanntmachung, welche in einem ähnlichen Falle ergangen war, Bezug nahm.

Gefezgebung, Verwaltung und Rechtspflege.

Das 6te Stück der Gesez-Sammlung enthält Nr. 6 enthält 1) eine allgemeine Verfügung des Justizministers vom 29. Januar 1861, betreffend die Taxirung der Fahrpostsendungen im Bereiche des deutschen Postvereins...

Das 6te Stück der Gesez-Sammlung enthält Nr. 5312 das Gemeinde-Statut für den Marktleden Liegenhof. Vom 24. Januar 1859; unter

5313 den allerhöchsten Erlaß vom 10. Jan. 1861, betreffend die Bestätigung der von der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft beschlossenen Abänderung des § 10 ihres Statuts und die Bildung eines Erneuerungsfonds für ihr Unternehmen; unter

Handel, Gewerbe und Ackerbau.

† Breslau, 12. Febr. [Börse.] Die Stimmung war sehr animirt und Oesterreich. Effekten wurden wesentlich höher bezahlt. National-Anleihe 52%, Credit 58-58%, wiener Währung 69-69% bezahlt...

Die Börsen-Commission. Durch sehr mäßige Zufuhren und Anberietungen von Bodenlagern, so wie Mangel an Auswahl in guten Qualitäten hatten wir am heutigen Marke in allen Getreidearten nur ein schwaches Geschäft...

Bei meinem Abgange von hier nach Stettin sage ich allen lieben Freunden und Bekannten ein herzlichliches Lebewohl!

Theater-Repertoire. Mittwoch, den 13. Febr. (kleine Preise.) Zum zweiten Male: „Das Glöckchen des Eremiten.“

Circus Blennow. Heute-Mittwoch, den 13. Februar: Große außerordentliche Kinder- u. Gala-Vorstellung.

Gesellschaft Eintracht. Mittwoch, den 13. Februar, Abends 7 Uhr, General-Versammlung im Gesellschaftslokale. Das Comité.

Musikstellung. Dem kunstliebenden Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit meiner Sammlung von Original-Deilmälden, bestehend in großen und kleinen Rabinetsstücken...

Breslau, 12. Febr. Wasserstand. Oberpegel: 16 F. 4 Z. Unterpegel: 6 F. 3 Z. Eisstand.

Antlicher Wasser-Rapport. In Oppeln stand das Wasser der Oder den 9. Febr., Mittags 12 Uhr, am Oberpegel 10 Fuß 8 Zoll, am Unterpegel 6 Fuß 10 Zoll, den 12. Febr., Morgens 8 Uhr, am Oberpegel 12 Fuß 9 Zoll, am Unterpegel 12 Fuß 4 Zoll...

Vorträge und Vereine.

§ Breslau, 12. Febr. [Gewerbeverein.] Der gestrigen allgemeinen Versammlung präsidirte Hr. Branddirektor Westphalen. Nach einer kurzen Recapitulation des früher über ebare und giftige Bilze Gesagten schloß Herr Geh. Med.-Rath Prof. Dr. Göppert seinen dies Thema in lehrreichster Weise erörternden Vortrag...

Wer wirklich gute und dauerhafte Stahlfeder zu einem billigen Preise kaufen will, der laufe: Heintze & Blankertz's Nr. 750 F. F. für extra feine Schrift, Heintze & Blankertz's Nr. 750 F. für feine Handschrift...

Bekanntmachung.

Den Reservisten und Wehrmannschaften I. und II. Aufgebots der Garde- und Provinzial-Truppen, welche in dem Stadtbezirk Breslau wohnen, wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Control-Versammlungen des 1. Bataillons (Breslau) 3. Niederschlesischen Landweh-Regiments (Nr. 10) für das Frühjahr 1861 in der Zeit vom 13. bis 26. März d. J. auf den bekannten Compagnie-Gestellungsplätzen abgehalten werden.

Das Königl. Kommando des 1. Bataillons (Breslau) 3. Niederschles. Landweh-Regiments (Nr. 10).

In der Jetztzeit wichtig für jeden Capitalisten! Die Börsen-Zeitung schreibt in No. 476. Cours-Erklärungen sämtlicher Staats-, Eisenbahn- u. Werthpapiere v. Ch. Heintze, Berlin. Plahn'sche Buchhandl., Jägerstr. 38.

St. V. V. den 13. Febr. 7 1/2 u. Ab. K. v. U. Jeder Stadtverordnete hat Zutritt!

C. F. Hientzsch, Musikalien-Handlung & Leih-Institut, BRESLAU, Junkern-Strasse, (Stadt Berlin) schrägüber der „goldenen Gans.“

Die Verlobung meiner Tochter Friederike mit dem Kaufm. Herrn Albert Gehdel hiesselbst erlaube ich mich allen Verwandten und Freunden hierdurch ganz ergebenst anzuzeigen.

Mariene verw. Oppler, geb. Selsner. Als Verlobte empfehlen sich: Beate Oppler, Paul Altmann.

Als Verlobte empfehlen sich: Auguste Benjamin Zacharias, Adolph Reichenbach.

Als ehelich Verbundene empfehlen sich: Oswald Homuth, Theriast. Charlotte Homuth, geb. Hofsgart.

Dr. med. Carl Haase. Auguste Haase, geb. Krowcke. Friedland D.-S., den 11. Februar 1861.

Heute wurde meine liebe Frau Minna, geb. Glas, leicht und glücklich von einem muntern Knaben entbunden, was ich mich Verwandten und Freunden ergebenst anzeigen beehre.

Die heute Morgen 3 1/2 Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner geliebten Frau Anna, geb. Anders, von einem muntern Knaben zeige ich Freunden und Verwandten hiermit jeden besonderen Meldung hiermit ergebenst an.

Gestern Nachmittag 3 Uhr starb unser lieber Sohn, Bruder und Schwager, Herr Carl Hienisch, 47 Jahre alt, plötzlich am Hirnschlagfluß.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend gegen 11 Uhr unterlag mein früherer Zögling und seither vieljähriger Mitarbeiter Herr Richard Schliebener aus Hirschberg...

Todes-Anzeige.

Die schlesische Blinden-Unterrichts-Anstalt hat durch den am 11. d. M. erfolgten Tod des Maurermeisters Herrn Dobe einen ihrer treuesten und hingebendsten Wohlthäter verloren.

Der Verwaltungsrath der schlesischen Blinden-Unterrichts-Anstalt.

In dem zu unserem aufrichtigen Leidwesen am 11. Februar d. J. verstorbenen Herrn Maurermeister Dobe haben auch wir einen werthgeschätzten Kollegen und treuen Pfleger unserer Verwaltung anvertrauten Stiftungsverloren, deren Bestes zu befördern wir mit gewohntem Gemeinfinn eifrig bemüht war.

Das Curatorium der Communität der Fränkischen milden Stiftung für Personen aller Glaubensbekenntnisse. Bartsch, L. Milch, J. Prinz, Dr. Levy.

Gestern Abend starb an Lungenleiden unser theurer Freund Richard Schliebener. Diese traurige Kunde den hiesigen und ferneren Freunden und Bekannten des Dabingeshiedenen. Breslau, den 12. Febr. 1861.

Todes-Anzeige.

Den heut Früh 5 Uhr an Altersschwäche nach jahrelangen Leiden erfolgten sanften Tod ihrer theuren guten Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urgroßmutter Beate Ende, geb. Wehner, in dem hohen Alter von 85 Jahren zeigt hiermit tief betrübt an: G. Ende.

Am 11. Febr. entschlief sanft in Weisstein bei Salzbrunn unser guter Vater, Schwieger- u. Grossvater, der emer. Schullehrer Gottfried Palm, im Alter von 72 Jahren und 7 Monaten.

Familiennachrichten.

Verlobung: Frau. Maria Stephan mit dem südl. wallachischen Ingenieur Hr. Carl Biesel aus Braila. Ehel. Verbindung: Herr Kämmerer C. Kräßig mit Frä. Anna Schnabel in Zobten.

Verlobungen.

Verlobungen: Frä. Bertha v. Treskow mit Hr. Wilh. Graf Arco auf Owinöth, Frä. Rosa Fürstenberg mit Hr. Dr. med. Louis Gorau in Neustadt W.-Pr., Fräulein Elise Schwarz mit Hr. Gymnasiallehrer Dome in Kolberg.

Todesfälle: Frau Ulric. Hedwig Wohl geb. Hildebrandt in Thorn, Hr. Oberlieutenant Magnus v. Gordon in Görlitz, Sr. Staatsanwalt Otto Carl Laue in Naugard, Herr Pastor Quardt in Treten.

Bei meinem Abgange von hier nach Stettin...

Theater-Repertoire. Mittwoch, den 13. Febr. (kleine Preise.) Zum zweiten Male: „Das Glöckchen des Eremiten.“

Circus Blennow.

Heute-Mittwoch, den 13. Februar: Große außerordentliche Kinder- u. Gala-Vorstellung.

Gesellschaft Eintracht.

Mittwoch, den 13. Februar, Abends 7 Uhr, General-Versammlung im Gesellschaftslokale. Das Comité.

Musikstellung.

Dem kunstliebenden Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit meiner Sammlung von Original-Deilmälden...

In meinem Verlage ist erschienen und durch Adolph Bäcker in Brieg zu beziehen:

Rationelle Vieenzucht, oder Theorie und Praxis des schlesischen Vieenzuchtens v. P. J. P. J. zu Carlmarkt.

Lokal-Veränderung.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein Möbel-Geschäft von heute an Altbühnenstraße Nr. 29 in das ehemals Graf Saurma'sche Haus verlegt habe.

J. G. Herzog.

Möbelhändler u. gerichtlich vereideter Taxator.

5 Thaler Belohnung

erhält derjenige, welcher mir den Dieb anzeigt, der mir schon mehrmals auf dem Schlachthofe Fleisch, zuletzt 1/2 Schwein, im Gewicht 116 Pfund gestohlen hat.

Größere Kapitalien

zu 4 1/2 % jährliche Zinsen gegen erste und gute Hypotheken auf Rittergüter in Schlesien habe ich vom 1. April d. J. ab, als Bemtlicher auszuweisen.

4000 bis 5000 Thlr.

sind im Ganzen zur ersten oder zweiten Hypothek, a 5 pCt., mit genügender Sicherheit auf Landgüter zum 1. April d. J. zu vergeben.

Mit einer Beilage.

